

Mit Antrieb in den Ruhestand

Im Alter immer noch mobil und unabhängig sein, ist der Wunsch vieler – und auch erfüllbar. Die sogenannten «Best Ager» sind aktiv und geniessen den Ruhestand in vollen Zügen. Diesen Trend erkennen auch zunehmend die Seniorenwohnheime: Mit Modellen wie dem betreuten Wohnen passen sie sich der demografischen Entwicklung an und bieten ihren Bewohnern beides, Eigenständigkeit und Sicherheit. So war das Konzept auch Pate für die 67 barrierefreien Wohnungen der Seniorenresidenz Au Lac in Biel.

Die Residenz Au Lac – auf Deutsch «am See» – liegt in unmittelbarer Nähe zum Bielersee. So wie die zentrale Lage der Residenz die Bewohner direkt in das Stadtgeschehen einbindet, achteten die Architekten auch bei der Konstruktion selbst darauf, Offenheit und Lebendigkeit zu vermitteln. Die grossflächigen Fenster sind durch farbige Senkrechtmarkisen und Verbundraffstoren geschützt und sorgen für ein angenehmes Raumklima. Das Wohnheim besteht aus insgesamt vier Gebäuden. Im Erdgeschoss gibt es unter anderem ein Restaurant, Fitnesscenter und einen Coiffeur sowie verschiedene Arztpraxen. Eine Etage höher ist alles auf Senioren mit Pflegebedürfnis ausgerichtet. Die seniorengerechten Wohnungen nehmen die oberen drei Stockwerke ein: Sie sind

barrierefrei, das heisst rollstuhlgängig und mit moderner Haustechnik wie Brandschutz oder Notfallknopf ausgerüstet.

Zentral gesteuert – nach Fassade, Stockwerk oder manuell

Beim Sonnenschutz kommt eine ausgeklügelte Automatisierungslösung mit Antrieben und Steuerungen von elero zum Einsatz. Um den Ausmassen des Gebäudes Rechnung zu tragen und jede Fassade separat auszuwerten, kommen zwei Zentralsteuerungen «Objecta» zum Einsatz – eine für die mit Jalousieantrieben vom Typ JA 05 Soft ausgestatteten Verbundraffstoren, eine für Senkrechtmarkisen, die mit VariEco-Antrieben bewegt werden. An jeder Objecta sind transparente Sonnen-/Windsenso-

ren vom Typ Aero angeschlossen, die die Windwerte und Lichtintensität messen. Abhängig von den unterschiedlichen Schwellenwerten für Raffstoren und Markisen geben die Zentralsteuerungen den Befehl zum Öffnen und Schliessen bzw. Ein- und Ausfahren. Das geschieht fassadenbezogen, da die Objecta mit vier getrennten Kanälen für die Auswertung der Wettereinflüsse ausgerüstet ist.

Zusätzlich ist der gesamte Sonnenschutz mithilfe von Reiheneinbaugeräten (REG) in Gruppen zusammengefasst und reagiert dadurch auch stockwerkspezifisch. Der Vorteil der REG: Sie sind kompakt in einem Schaltschrank untergebracht und stören weder die Optik noch den sensiblen Betrieb im Seniorenwohheim.

Handeingriff selbstverständlich

Mit den Wandtastern in den Wohnungen können die Senioren die Raffstoren selbst regulieren, sofern der von der Zentralsteuerung ausgewertete Windwert keinen Windalarm ausgelöst hat. Selbstständigkeit und Sicherheit stehen eben nicht nur beim Wohnkonzept im Vordergrund, sondern auch in punkto Haustechnik. Die Residenz Au Lac ist ein markantes Beispiel für die leistungsfähige Technik von elero auch bei anspruchsvollen Anwendungen.



Seniorenresidenz Au Lac in Biel, ausgerüstet mit einer Automatisierungslösung mit Antrieben und Steuerungen von elero.

Meimo AG
Antriebe Steuerungen
8954 Geroldswil
Tel. 043 455 30 40
www.meimo.ch
info@meimo.ch